

Medikament	Anwendung	Dosierung	Nebenwirkung	Anzahl	Verfall
Schmerzmittel / Fieber					
Dafalgan 1g	alle Arten von Schmerzen (leichte)	max. 4 Tbl./ Tag		2 OP à 40 Tbl.	
Novalgin 500 mg	alle Arten von Schmerzen	Einzelddosis 500 – 1000 mg; die Tagesdosis 1000 bis 3000 (max. 4000) mg		Packung 50 Tbl.	
Irfen 600 mg	Migräne - Muskelschmerzen, Verletzungen - Allein oder in Kombination mit Paracetamol - Entzündungshemend - Fieber senkend	Die maximale tägliche Dosis beträgt 2400 mg		1 OP à 100 Tbl.	
Sympal	Muskelschmerzen, Verletzungen - Entzündungshemend - Fieber senkend				
Ketalar	Starkes Schmerzmittel zur Wundversorgung Einrenkungen	Telemedical Advice kontaktieren !		1 OP à 5 Durchstechflaschen 20 ml	
NeoCitran	Grippe / Erkältung			2 OP à 12 Beutel	
Tramal	• Starke Schmerzen, die auf andere Schmerzmittel nicht reagieren • Bei Knochenbrüchen, Verbrennungen in Kombination mit Paracetamol, • starke Zahnschmerzen, • Verdacht auf Herzinfarkt, wenn sich der Transport verzögert		Symptome von Seekrankheit können verstärkt werden!	2 OP à 10 Stk	
Dynexan	Schmerzen Mundschleimhaut und Zahnfleisch				
Ecofenac Lipogel 10 mg	Trheumaschmerzen, Verstauchungen, Prellungen			2 OP Tube 100 g	
Herz / Kreislauf / Schlaf / Nerven					
Temesta 1 mg	Angstzustände				
Zolpidem	Unruhe, Schlaflosigkeit	max. 2 Tbl./Tag		1 OP à 10 Stk	
ASS Cardio-Mepha	Herzinfarkt	1 x Täglich		Packung 30 Tbl.	
Clexane		1 x Täglich		2 OP 10 Fertigspritzen	
Seekrankheit					
Stugeron 25mg	Seekrankheit Prophylaxe	1 Tbl. Alle 6 h		1 OP à 25 Tbl	
Trawell Kaugummi					
Navy Caps der Central Apotheke Horgen	Wirkt weniger ermüdend als andere Medikamente gegen Seekrankheit.		Darf nicht eingenommen werden bei Bluthochdruck oder wenn Medikamente gegen Bluthochdruck eingenommen werden müssen!		
Allergien / Insektenstiche / Quallen / Schock					
Epipen	Notfallmäßige Behandlung von allergischen Reaktionen. Angstgefühle, Bewusstlosigkeit, Steigerung der Herzfrequenz, schwacher, kaum fühlbarer Puls gekoppelt mit Blutdruckabfall, Krämpfe, Erbrechen, Durchfall, Bauchkrämpfe, Inkontinenz, Keuchen, Atemnot durch Kehlkopfkrämpfe, Juckreiz, Hautausschläge, Nesselfieber oder Angioödem		Epipen/Epipen Junior sollte nur von Personen angewendet werden, bei denen ein erhöhtes Anaphylaxie-Risiko besteht.	1 OP mit Injektor 2 Stk	
Fenistil Gel	Juckreiz und Brennen durch Insektenstiche Leichtem Sonnenbrand	Bis zu dreimal täglich dünn auf betroffene Stellen auftragen und sanft mit den Fingern verteilen		2 Tuben à 100 g	
Prednisolon 50 mg	Allergien, schweres Asthma bronchiale, schwere chronische allergische Rhinitis, Reaktionen einer Arzneimittelüberempfindlichkeit			1 OP à 20 Tbl	
Tavegyl 1 mg	Heuschnupfen und andere Formen der allergischen Rhinitis, Urtikaria einschl. Dermographismus, Pruritus, juckende Dermatosen. Als Adjuvans bei akuten und chronischen Ekzemen, Kontaktdermatitis und Arzneimittellexanthen. Insektenstiche und -bisse.	1 Tablette morgens und abends. In refraktären Fällen können täglich bis zu 6 Tabletten verabreicht werden; die maximale Einzelddosis beträgt 2 Tabletten.		1 OP à 20 Tbl	
Tavegyl	Gleichzeitig mit Prednisolon verabreichen bei schwerer allergischer Reaktion wie allergischem Asthma	Spritzen nach Funkärztlicher Beratung !		1 OP mit 5 Ampullen 2 ml	
Telfastin 120 mg	Heuschnupfen (macht nicht müde)	Morgens 1 Tbl		2 OP à 10 Stk	
Ventolin Spray	Ventolinspray, öffnet die verkrampften Bronchien so dass der Schleim abgehustet werden kann (ist kein Cortison Spray!)	bei Atemnot oder starker, trockener, bellender Husten, wenn der Schleim nicht löst. Ashmatischer Husten, Allergischer Husten		1 OP	
Magen / Darm / Nieren / Blase					
Buscopan 10 mg	Bauchkrämpfe	3–5-mal täglich 1–2 Dragées. Die Dragées sollen unzerkaut mit etwas Flüssigkeit eingenommen werden.		1 OP à 20 Stk	
Cinnageron Kapseln 75 mg	Irritationen und Durchblutungsstörungen des Labyrinths. Cochleäre und vestibuläre Störungen: Tinnitus, Schwindel, Nystagmus sowie damit zusammenhängende Übelkeit, Schweißausbrüche und Erbrechen; Morbus Ménière.	1x täglich 1 Kapsel à 75 mg		1 OP à 30 Stk	
Elotrans 311	Antidiarrhoika/Orale Rehydratation	bis zu 4000 ml je nach Flüssigkeitsverlust		1 OP à 20 Beutel	
Immodium lingual 2mg	Bei Durchfall	Anfangsdosis 2 Tbl. Nach jedem Durchfall 1 Tbl.	Müdigkeit, Schwindelanfälle und Benommenheit	2 OP à 20 Tbl.	
Laxoberon 30 ml	Gegen Verstopfung	10 - 20 Trpf. Tgl.		1 Flasche 30 ml	
Nexium 20 mg / Pantoprazol-Mepha 40 mg	Magenbrennen	Unbedingt Warnhinweise auf der Packungsbeilage beachten Auf genügend Flüssigkeitszufuhr achten		1 OP à 28 Stk	
Paspertin 10 mg	Übelkeit und Erbrechen, inkl. Migränenanfall	10 mg bis zu dreimal täglich		1 OP à 50 Stk	
Procto Glyvenol	Bei Hämorrhoiden	Crème oder 1 Suppositorium jeweils am Morgen und am Abend		1 Tube 30 g	
Bioflorin	Durchfall Nachbehandlung nach Immodium			Packung 2x25 Kapseln	
Augen / Ohren / Nase / Lippen					
Bepanthen Nasensalbe	Regeneriert und befeuchtet. Die Bepanthen® Nasensalbe regeneriert und befeuchtet bei trockener, gereizter Nasenschleimhaut und entzündlich geröteten Nasenlöchern.			2 OP à 2 Tuben 5g	
Fermavisc	Benetzende Augentropfen zur Befeuchtung der Augenoberfläche und für harte und weiche Kontaktlinsen geeignet	Bei Bedarf 1 - 2 Tropfen		2 Flaschen à 10 ml	

Fucithalmic Augengel	bei bakteriellen, durch empfindliche Keime hervorgerufenen Augeninfektionen, im speziellen akute Konjunktivitis.	Ein Tropfen Fucithalmic® wird alle 12 Stunden in den Konjunktivalsack geträufelt. Wenn die Symptome abgeklungen sind, sollte die Behandlung während 2 Tagen fortgesetzt werden.		2 OP à 1 Tube 5g	
Optava	Trockene Augen	2 x Tgl. oder bei Bedarf 1-2 Tropfen		1 OP à 30 Monodosen 0,4 ml	
Otalgan Tropfen	Ohrenscherzen	Alle 2-4 h bis zu 4x Tgl.		1 Flasche 12g	
Panotile Tropfen	Gehörgangentzündung (Baden)	4-5 Tropfen, 2-4mal täglich		2 OP à 1 Flasche 8 ml	
Rinosedin Nassenspray	Gegen Schnupfen und geschwollene Schleimhäute			2 Sprays 10 ml	
Chlorhexamed 0,2%	Zahnfleischentzündungen				
Visine Augentropfen	Gegen Entzündungen der Augen, Juckende Augen wegen Trockenheit, Fremdkörpergefühl in den Augen	2 - 3 x Tgl., 1 - 2 Tropfen		40 Monodosen 0,5 ml	
Floxal	bakterieller Infektionen des vorderen Augensegmentes	3x tgl. einen 1 cm langen Salbenstrang in den Bindehautsack einbringen.		1 Tube 3 mg/g	
Spersallerg	gerötete Augen von Allergie			1 Flasche 10 ml	
Offene Wunden / Haut					
Bepanthen	Unterstützt die Regeneration bei überbeanspruchten und rauen Hautstellen. Die Bepanthen® Creme erzeugt durch ihren hohen Feuchtigkeitsgehalt einen lindernden Kühleffekt und beruhigt somit die Haut.	Nach Bedarf ein- bis mehrmals täglich auftragen.		2 Tuben à 100 g	
Bepanthen plus	Desinfiziert und heilt kleine Wunden. Die Bepanthen® Plus Creme eignet sich zur Behandlung von kleinen Wunden, wie z.B. Schürf-, Schnitt-, Platz- und Kratzwunden.			1 Tube à 100 g	
Prontosan Wundspülung	zur Reinigung + Desinfektion, Spülen, Gaze benetzen + ca. 5 min. einwirken lassen			1 Flasche 350 ml	
Betadine	Entzündete Wunden			1 Tube 30g	
Flammazine	Wundcreme bei Verbrennungen			1 Tube 50g	
Antibiotika					
Augmentin 1g	Bei bakteriellen Infektionen unterschiedlichster Art, z.B. Wundinfekt, Lungen-Entzündung			1 OP à 12 Stk	
Co-Amoxin.Mepha	Bei Infektionen				
AZITHROMYCIN Mepha 500 mg	anhaltendes hohes Fieber, Schüttelfrost, Stechen beim Atmen, Angina, Schmerzen in Nasenneben- oder Stirnhöhlen (beim Bücken)	1 Tbl. Pro Tag für 3 Tage (bleibt dann noch bis zu 1 Wo im Blut	Magen, Darm Müdigkeit	1 OP à 3 Stk	
Bactrim forte	Als Breitband-Antibiotikum gemäss Packungsbeilage	Besonderheit: Blasenentzündung bei Frauen, wenn kein Fieber: einmalig 3 Tbl.		1 OP à 20 Stk	
Ciprofloxacin Mepha 500mg	Untere Atemwegsinfektionen bronchopulmonale Infektionen bei zystischer Fibrose oder bei Bronchiektasen Pneumonie Harnwegsinfektionen Infektionen des Genitaltraktes unter der Bedingung dass Ciprofloxacin-resistente Neisseria gonorrhoeae ausgeschlossen werden konnten. Gastrointestinaltrakts (z.B. Reisediarrhö) Intraabdominale Infektionen Infektionen der Knochen und Gelenke Prophylaxe invasiver Infektionen durch Neisseria meningitidis Inhalation von Milzbranderregeren		Offizielle Empfehlungen zum angemessenen Gebrauch von Antibiotika sollen beachtet werden. Vor Behandlungsbeginn sollten die verfügbaren Informationen zu Resistenzen beachtet werden, insbesondere Anwendungsempfehlungen zur Verhinderung der Zunahme der Antibiotikaresistenz.	1 OP à 10 Stk	
Monuril 3g	Harnwegsinfektionen bei Frauen	1 Beutel Monuril 3 g als Einzeldosis.		2 Beutel	
Herz / Kreislauf					
Hals / Lunge					
Lasix	Lungenödem nach Ertrinkungsunfall	Spritzen nach Funkärztlicher Beratung		1 OP mit 5 Ampullen 2 ml	
Mebucain Forte	Schmerzen bei leichten Entzündungen im Mund-Rachen-Raum.	1 Lutschtablette alle 2 bis 3 Stunden, bis zu 6-mal täglich		1 OP à 30 Stk	
Resyl Plus Tropfen	Husten	3 x 20 Tropfen		1 Flasche à 20 ml	
Fluimucil	Erkältungshusten mit übermässiger Schleimbildung	3 x 200 mg			